



**Christine Kugler**  
Berufsmäßige Stadträtin

- I. Über die  
BA-Geschäftsstelle Ost  
An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses  
--05 - Au-Haidhausen

### **Klimafunktionskarte für Au-Haidhausen bereitstellen**

#### **BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02767 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 - Au-Haidhausen vom 21.07.2021**

Sehr geehrter Herr Spengler,

der o.g. Antrag wurde uns vom Direktorium mit der Bitte um weitere Bearbeitung zugeleitet; er bezieht sich auf ein Geschäft der laufenden Verwaltung i. S. d. Art. 37 Abs. 1 Satz 1 GO und § 12 Abs. 3 Bezirksausschuss-Satzung.

Mit diesem Antrag fordert der BA 05, dass den Mitgliedern des Bezirksausschusses eine **aktuelle Klimafunktionskarte für den Bezirk 05 Au-Haidhausen zur Verfügung gestellt wird.**

In der Begründung zu diesem Antrag wird u.a. ausgeführt, dass eine solche Klimafunktionskarte für das Münchner Stadtgebiet erstellt wurde und die Daten für den Bezirk Au-Haidhausen folglich vorliegen müssten. Zur Bewertung stadtplanerischer Vorgänge sowie den Einsatz von Begrünungsmaßnahmen seien Informationen zu den thermischen Bedingungen im Stadtgebiet, wie sie die Klimafunktionskarte angibt, sehr wichtig.

Zu diesem Antrag kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Zur Berücksichtigung stadtklimatischer Belange in der Planung wurde 2014 die Stadtklimaanalyse / Klimafunktionskarte erstellt und vom Stadtrat beschlossen (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01810). Dieser Fachplan stellt sowohl die großräumige Ausgleichsfunktion von Grün- und Freiflächen über die Parameter Kaltluftvolumenstrom und Lufttemperatur als auch die bioklimatische Belastung in Siedlungsgebieten dar. Die bioklimatische Belastung in bebauten Gebieten wird über den thermischen Komfort des Menschen ausgedrückt, in dessen Berechnung neben Lufttemperatur und Windfeld auch die Parameter Luftfeuchte und Strahlungstemperatur eingehen. Die Klimafunktionskarte wurde auf Basis von Modellrechnungen für das gesamte Münchner Stadtgebiet erarbeitet. Die Analysen beziehen sich auf austauscharme sommerliche Hochdruckwetterlagen, die häufig mit einer überdurchschnittlich hohen Wärmebelastung in den Siedlungsräumen sowie lufthygienischen Belastungen einhergehen. Die räumliche Auflösung der Klimafunktionskarte beträgt 50 x 50 m (keine Gebäudeauflösung), detailliertere Informationen z.B. für einzelne Bezirke liegen derzeit nicht vor.

Für Planungsverfahren der Bauleitplanung werden im Rahmen einer Ersteinschätzung auf Grundlage der Klimafunktionskarte mögliche stadtklimatische Auswirkungen berücksichtigt und auf ihre Erheblichkeit hin bewertet. Dies hat zum Ziel, die klimatische Wirksamkeit von Flächen sowie den groß- und kleinräumigen Luftaustausch zu erhalten. Dabei spielen auch die im Bericht zur Stadtklimaanalyse genannten Planungshinweise und Empfehlungen für die in der Bewertungskarte enthaltenen Klimafunktionen eine wichtige Rolle.

Für stadtklimatisch sensible Planungsgebiete werden darüber hinaus in enger Abstimmung zwischen dem Referat für Klima- und Umweltschutz und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung gesonderte, vertiefende Klimagutachten auf kleinräumiger Ebene vergeben. Deren Ergebnisse, inklusive konkretisierter Planungshinweise und Empfehlungen, fließen maßgeblich in den weiteren Planungsprozess ein.

Derzeit wird eine Fortschreibung der Klimafunktionskarte vorbereitet, die sowohl die städtebauliche Entwicklung in München in den letzten Jahren sowie den technischen und wissenschaftlichen Fortschritt bei der Entwicklung von Klimafunktionskarten aufgreifen soll. Hierbei wird davon ausgegangen, dass eine höhere räumliche Auflösung erreicht werden kann. Auch eine neue Klimafunktionskarte soll für das gesamte Münchner Stadtgebiet erstellt werden, eine Auswertung für einzelne Stadtbezirke ist aufgrund der komplexen Modellierungen nicht vorgesehen und nicht möglich.

Die Fortschreibung der Klimafunktionskarte ist als Maßnahme im Rahmen der Fortschreibung des Maßnahmenkonzepts „Anpassung an den Klimawandel in der Landeshauptstadt München“ vorgesehen, zu welcher das Referat für Klima- und Umweltschutz 2016 vom Stadtrat beauftragt wurde (vgl. Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06819). Die Entwicklung der Fortschreibung wird derzeit bearbeitet.

Sie haben über den Link <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Gesundheit-und-Umwelt/Stadtklima/Stadtklimaanalyse.html> Zugriff auf die Klimafunktionskarte. Dort finden Sie auch weitere Informationen rund um das Thema Stadtklimaanalyse und Klimafunktionskarte.

Der Antrag 20-26 / B 02767 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 05 - Au-Haidhausen vom 21.07.2021 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Christine Kugler  
berufsmäßige Stadträtin